

AMBIT APSYS CORE BANKING-SYSTEM – EINE INVESTITION FÜR DIE ZUKUNFT

Eine moderne, leistungsfähige Bankenlösung ist eine Investition für die Zukunft und in einem gewissen Sinne auch eine Visitenkarte einer Bank.

Zielsetzungen

- Nachhaltige Investitionen
- Schutz der vertraulichen Kundeninformationen
- Modernste Frontoffice Tools
- Erhöhung von Effizienz und Servicequalität
- Hohe Verfügbarkeit und Systemperformance
- Time to Market

Last but not least

Unsere langjährigen und kompetenten Partner sind ein wesentlicher Teil unseres Erfolges im Markt. Zusammen mit unserem IT-Lösungspartner SoSys AG helfen wir Ihnen, den bestmöglichen Nutzen zu erzielen.

ERFOLGREICHES CORE BANKING

LÖSUNGSANSÄTZE FÜR ERFOLGREICHE CORE BANKING-PROJEKTE MIT SUNGARD AMBIT APSYS.

Im Wealth Management verlassen sich viele Banken auf eine grosse Anzahl unterschiedlicher Softwarepakete, um das Geschäft jenseits der getäfelten Besprechungszimmer für Kunden abzuwickeln. Meist aus historischen Gründen nach und nach angeschafft, sind einzelne Softwarepakete auf die Lösung bestimmter Aufgaben zugeschnitten. „Damit vergeben sich die Banken eine grosse Chance, ihre Effizienz zu steigern“, sagte Daniel Bardini, Präsident von SunGard Ambit Apsys.

Die Vorteile von einheitlichen Lösungen, die gerade für kleine und mittlere Privatbanken bis zu 1'000 Benutzer sehr interessant sein können, helfen auch die Kostenstruktur zu verbessern. Die neue IT-Umgebung sollte Stabilität und Datensicherheit mit höchster Skalierbarkeit vereinen und auf modernsten, zukunftssicheren Technologien beruhen. Dies ermöglicht dem Kunden, rasch und dynamisch auf die sich stetig wandelnden Anforderungen zu reagieren.

Skalierbare, mandantenfähige Bankenlösung

Ambit Apsys unterstützt vollumfänglich einen integrierten RZ-Betrieb (DLZ). Das Ambit Apsys Mandantensystem wurde in enger Zusammenarbeit mit einer Bank entwickelt, welche bereits über eine mehrjährige DLZ-Erfahrung verfügt und damit einen entscheidenden Beitrag zur führenden Lösung in diesem Bereich geleistet hat.

Das Ambit Apsys Mandantensystem ermöglicht für verschiedene „Insourcing-Banken“ unterschiedliche Business-Modelle zu unterstützen und trotzdem von dem Skaleneffekt bei den gemeinsamen Prozessen und Verarbeitungen zu profitieren.

Flexibilität und Agilität

Dank der Integration eines führenden Business Process Management Tools werden die Ambit Apsys Kunden rascher und flexibler auf neue Service- und Produkteanforderungen des Marktes reagieren, um gleichzeitig die operationellen Risiken reduzieren zu können. Die neue BI-Plattform bietet neueste Technologie und Tools für das Kundenreporting wie auch für den Bereich Bankensteuerung (MIS).



“Das Geschäft von Privatbanken kann viel effizienter werden. Gute IT-Lösungen sind die entscheidende Grundlage, besser im Dienste des Kunden zu arbeiten und Kosten zu senken.”

Daniel Bardini, Präsident,
SunGard Ambit Apsys



SoSyS AG



SoSyS AG, Regensdorf, ist ein Solution Integrator mit Vertretungen führender IT-Anbieter. Das Unternehmen bietet ein breites Produkt- und Service-Portfolio an, welches auf die Finanzindustrie ausgerichtet ist. Die Spezialisten von SoSyS unterstützen Sie zudem bei IT-Konsolidierungs- und bei Virtualisierungsprojekten. Das Unternehmen wurde 1999 gegründet und beschäftigt sechs Consultants.

SoSyS AG
Bahnstrasse 58
8105 Regensdorf
Telefon 044 843 50 00
Fax 044 843 50 05
www.sosys.ch

Ambit Apsys Release- & Versionsmanagement

Eine Marktumfrage hat ergeben, dass viele Banken einen enormen Aufwand für den Unterhalt und die Wartung des Kernbanken-

“Die kompetente Beratung der Spezialisten von SoSyS auch jenseits von Bits & Bytes hat massgeblich zum Erfolg des Projektes beigetragen.”

Dr. Thomas König, CEO, Sydbank (Schweiz) AG

systems betreiben müssen. Mit Ambit Apsys ist die Inbetriebnahme einer neuen Version in kurzer Zeit und weitgehend automatisiert möglich. Sie können sich somit auf das Kerngeschäft und die Integration von neuen Funktionalitäten konzentrieren.

Standardisierte Kerntechnologien als Fundament für eine erfolgreiche Gesamtlösung

SoSyS als langjähriger Partner von SunGard Schweiz erstellt Lösungsarchitekturen, basierend auf den umfangreichen Erfahrungen und Erkenntnissen mit dem Softwaresystem Ambit Apsys und auf der Zusammenarbeit mit SunGard, Sun Microsystems und Oracle. Die erarbeiteten Grundlagen in produktiven Umgebungen bei Referenzkunden sowie die Erfahrungen mit den entsprechenden Infrastruktur-Lösungskomponenten (Virtualisierung Solaris/VDCF, VMware, Datenbanksysteme, Storage-Backup, Disaster Recovery Plan etc.) fliessen allesamt in die Lösungsarchitektur ein.

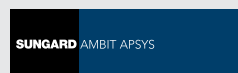
SoSyS hat zusammen mit SunGard und Sun die Infrastrukturstandardisierung für die Am-

SunGard AG

SUNGARD®

Mit einem jährlichen Umsatz von 5 Mrd. US-Dollar ist SunGard einer der führenden Anbieter von Software- und Processing-Lösungen für die Finanzindustrie, das Hochschulwesen und den öffentlichen Sektor. SunGard unterstützt informationsabhängige Unternehmen aller Branchen dabei, die Kontinuität ihres Geschäfts zu sichern. SunGard hat in weltweit über 50 Ländern mehr als 25'000 Kunden, dazu zählen auch die 50 grössten Finanzdienstleister.

SunGard Ambit Apsys

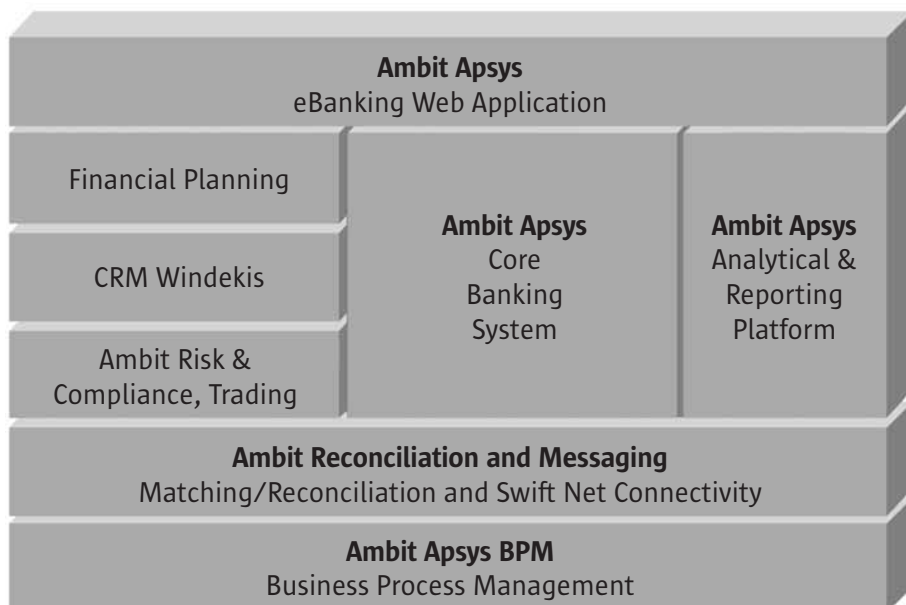


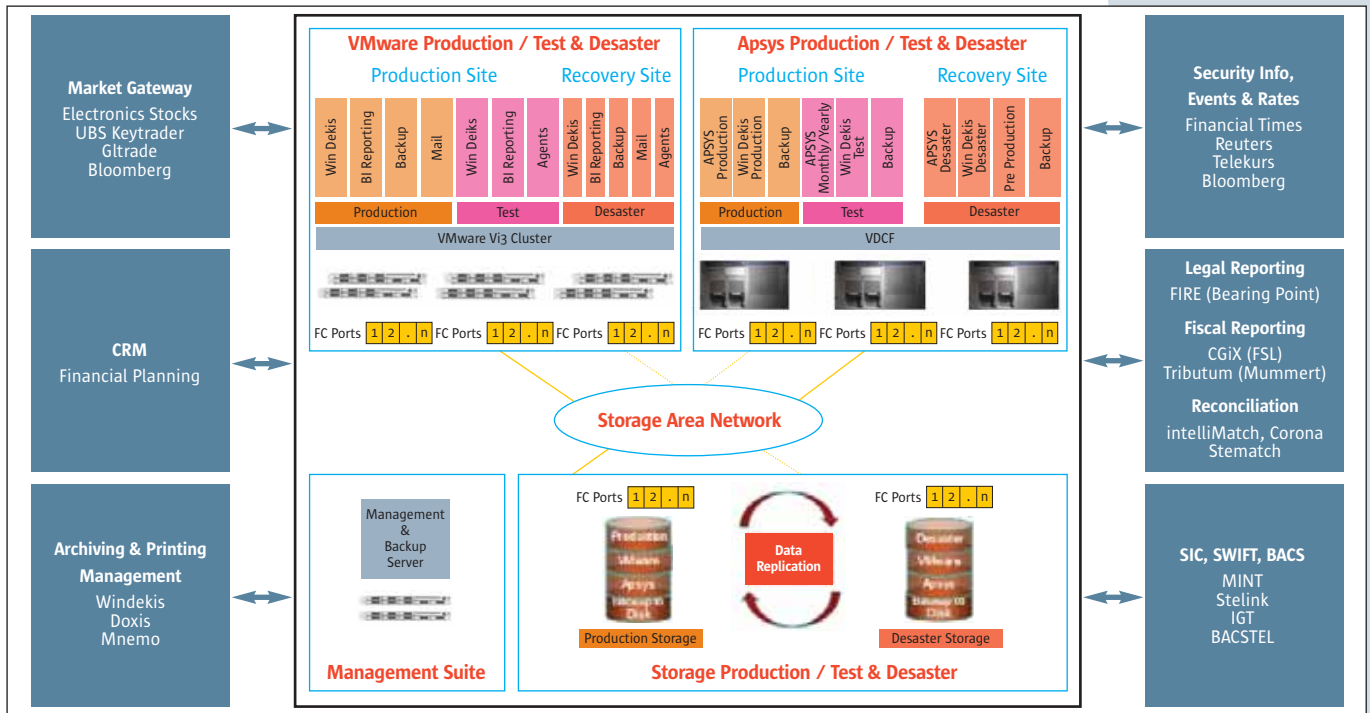
SunGard Ambit Apsys ist ein hoch skalierbares, ausgereiftes Core Banking-System für Banken und Finanzinstitute, die vorrangig im Private Banking und im Wealth Management aktiv sind. Ambit Apsys arbeitet im Echtzeitbetrieb, ist mehrsprachig, mandanten- sowie multiwährungsfähig und für 10 bis 1000 Anwender ausgelegt. Dank umfassendem Straight-Through-Processing und hoher Flexibilität ist Ambit Apsys die Basis für höchst effiziente Front-to-Back Banking Operations.

bit Apsys Software-Lösung vorangetrieben. Dies nicht nur in Bezug auf die Core Banking-Systeme, sondern auch für die benötigten Einheiten CRM und Archivierung, BI-Reporting, Disaster Recovery Solutions, Data Feeds, Compliance etc. SoSyS baut auf Basis von bestens bewährten Technologien mit höchster Marktakzeptanz eine Gesamtlösung, wel-

“Das eingespielte Team von SunGard, Sun und SoSyS ermöglichte uns eine rasche, sichere und für den Endbenutzer nicht spürbare Migration auf den aktuellsten Kernbanken-Release.”

Angelo Fent, Leiter IT, BHF-BANK (Schweiz) AG





Architekturlayout

che durch eine optimale Abstimmung der verschiedenen Komponenten zu einer standardisierten Plattform mit geringer Komplexität führt und unter anderem folgende Vorteile aufweist:

- Raschere Implementation
- Minimierung der Risiken
- Verkürzung der Projektlaufzeit
- Schnelleres Go-to-Market
- Tiefere Kosten für die Pflege und den Unterhalt der Lösung
- Sicheres Patch und Update Management
- Minimierung der operationellen Risiken
- Einfachere Wartung und Pflege
- Zugriff auf Know-how von bereits umgesetzten Projekten
- Optimale Integration der diversen technologischen Komponenten
- Erhöhung der Gesamtleistung
- Adaptiv und skalierbar

“Die konsequente Standardisierung der Core Banking-Lösung ermöglichte eine transparente Einbindung in unseren Disaster Recovery Plan.”

Dr. Thomas König, CEO, Sydbank (Schweiz) AG

“Mit der Integration von Sun Unified Storage-Lösungen konnten wir nebst dem Bereich Core Banking auch die Server- und Storage-Konsolidierung für Mail-, File- und Archiv-Anforderungen rasch und sicher umsetzen.”

Jürg Menzi, Leiter IT, Finter Bank Zürich

Architekturlayout

Ein einheitliches Architekturlayout spielt eine zentrale Rolle in Bezug auf die erfolgreiche Projektrealisierung. Die Grafik auf dieser Seite zeigt den entsprechenden Überblick über die eingesetzten Technologiekomponenten.

Lösungskomponenten

Damit Ihre Geschäftsanforderungen vollumfänglich erfüllt werden, ist der Einsatz von unterschiedlichen technologischen Komponenten unabdingbar. Doch welche Lösungen können den hohen Ansprüchen gerecht werden? Welche Technologien halten Ihr Unternehmen konkurrenzfähig? Wie unterstützt Sie Ihre Informatik bei der Einführung

von neuen Produkten und Lösungen? Welche Grundlagen müssen geschaffen werden, damit Sie die rasche Erschließung neuer Märkte vorantreiben können? Oder einfach ausgedrückt: Was trägt die Informatik zum Gesamterfolg Ihres Unternehmens bei?

Der Raster auf der folgenden Seite soll Ihnen in kurzen Zügen die Antworten auf die gestellten Fragen geben und aufzeigen, mittels welcher Technologie diese Anforderung erfüllt werden.

“Die von Sun und SoSys empfohlene Lösung zur Virtualisierung und Standardisierung der Kernbankensoftware inklusive Umsysteme hat unsere Effizienz in Bezug auf die Pflege und den Unterhalt der Infrastruktur massgeblich verbessert.”

Christoph Schwalm, lic. oec. HSG, Teilhaber und Leiter IT, Wegelin & Co. Privatbankiers

Anforderung	Beschreibung	Technologie
Skalierbarkeit	Durch die Erschliessung neuer Märkte oder durch die Lancierung neuer Produkte und Dienstleistungen wird Ihre Bankenplattform höheren Leistungsanforderungen ausgesetzt. Zudem kann auch eine Integration weiterer Finanzinstitute den Anspruch an die eigene IT-Infrastruktur weiter steigern. Um den Anforderungen von morgen Rechnung tragen zu können, muss für eine zukunftssichere Bankenlösung die darunterliegende Plattform ausreichend ausbaufähig sein. Eine hohe Skalierbarkeit der Gesamtlösung schützt dabei die getätigten Investitionen und ermöglicht weiteres Wachstum auf der bestehenden Basis.	Servertechnologie: <ul style="list-style-type: none"> • Sun Serverportfolio Virtualisierungsprodukte: <ul style="list-style-type: none"> • VDCF • VMware
Verfügbarkeit	Die Erfüllung dieser Prämisse basiert auf technischen sowie prozessspezifischen Komponenten. Damit bei einem Ausfall des produktiven Rechenzentrums die wichtigsten Applikationen sowie deren Umsysteme im Disaster Recovery-Rechenzentrum produktiv geschaltet werden können, bedarf es des Einsatzes diverser Technologien und Prozesse. Diese Komponenten setzen einerseits auf einer redundanten Infrastruktur auf und werden andererseits den spezifischen Service Level Agreements angepasst, welche über die Virtualisierungstechnologien von VDCF und VMware garantiert werden können.	Apsys Infrastruktur: <ul style="list-style-type: none"> • Virtualisierung mit VDCF Umsysteme: <ul style="list-style-type: none"> • Virtualisierung mit VMware
Flexibilität	Die Virtualisierung der Infrastruktur mittels Solaris Container und des Managements über VDCF ermöglicht eine hohe Flexibilisierung der Bankenlösung. Alle erforderlichen Komponenten von SunGard Ambit Apsys werden in virtuellen Servern innerhalb von Solaris installiert. Diese virtuellen Umgebungen können je nach Anforderung entsprechend mit Hardware-Ressourcen abgebildet und jederzeit angepasst werden. Soll z.B. ein System gewartet werden oder benötigen Kunden auf einer Plattform mehr oder allenfalls auch weniger Ressourcen, können die virtuellen Server einfach und schnell auf ein anderes System verschoben werden. So lassen sich hohe Skalierbarkeit und Flexibilität zugunsten eines agilen IT-Service über die gesamte Bankenlösung erreichen.	Virtualisierung: <ul style="list-style-type: none"> • VDCF Flexible Speicherprovisionierung: <ul style="list-style-type: none"> • Open Storage
Sicherheit	Das Risiko externer, aber auch interner Angriffe auf die Informatiksysteme steigt stetig. Mit zunehmender Virtualisierung des Desktops durch Virtual Desktop Infrastructure (VDI) Lösungen können sensible Daten in den besser geschützten Rechenzentrumsbereich verlagert werden. Dank Sun Ray Server und Sun Secure Global Desktop Software kann nebst der Verschlüsselung des Datentransfers auch das Aufzeichnen von Desktop Sessions in Form von Logs oder Videostreams realisiert werden. Dies ist für Finanzinstitute mit Systemzugriff von externen Vermögensverwaltern von grossem Nutzen.	Betriebssystem und Middleware: <ul style="list-style-type: none"> • Sun Solaris™ • ZFS™ File System Client Access: <ul style="list-style-type: none"> • Sun™ VDI • Sun™ Secure Global Desktop • Sun Ray™ Software
Backup/Archiv	Mangels genauer Definition der maximalen Ausfalldauer und des vertretbaren Datenverlusts werden die Backup-Methode und die Aufbewahrungsdauer oftmals für alle Dienste gleich angesetzt. So erfolgen zu viele Backups, welche zu lange aufbewahrt werden. Demgegenüber stehen die langen Recovery-Zeiten und der damit verbundene Aufwand. Massnahmen wie Backup auf Disk oder auf schnellere Tapes verkleinern die zu schützende Datenmenge dabei nicht. Zudem steigen die Anforderungen an die Datensicherheit und die Zeitfenster für Backups werden immer kürzer. Solange diese klassischen Methoden angewendet werden, beschleunigt sich diese Spirale weiter. Nur mittels neuer Datenhaltungslösungen kann dieser Teufelskreis durchbrochen werden. Diese basieren auf neuester Technologie sowie auf geprüften Prozessen und erlauben es, den IT-Betrieb massiv effizienter zu gestalten.	Backup/Archiv-Architekturen: <ul style="list-style-type: none"> • Symantec Netbackup • CommVault SIMPANA • Sun SAM-FS • Open Storage
Desaster Recovery	Um ein Desaster-Szenario abdecken zu können, wird eine Replikation der Daten vorausgesetzt. Diese kann über den Host, das Stagesystem oder über ein entsprechendes Backup Tool umgesetzt werden. Bei Ambit Apsys Datenbanken bietet sich zudem eine Integration mit Oracle DataGuard an, welche stark mit der darüberliegenden Applikation verwachsen ist. Bei diesem Lösungsansatz wird mit einer produktiven und einer Stand-by-Datenbank gearbeitet. Üblicherweise erfolgt der Zugriff über die produktive Datenbank. Alle Änderungen werden auf die Stand-by-Datenbank transaktionsgenau übertragen, die Ressourcen werden jedoch für den eigentlichen Betrieb nicht genutzt. Im Fehlerfall erfolgt eine Umschaltung auf das Stand-by-System. Ausserdem kann die Stand-by-Datenbank im regulären Betrieb für Auswertungen im Read-only-Modus gestartet werden.	Datenbank: <ul style="list-style-type: none"> • Replizierung mit Oracle DataGuard • Speicherbasierende Replizierung • Hostbasierende Replizierung • Datenreplizierung via Backup Software